

# Spannende Zweikämpfe um die Spitze

**Motorsport** Truck-Champion Jochen Hahn aus Altensteig holt bei Rennen in Misano wertvolle EM-Punkte

(dh). Einen Bonus bekam der Champion nicht. Ganz so leicht wie beim Saisonauftakt in Istanbul haben es die Konkurrenten dem amtierenden Europameister der Truck-Rennfahrer, Jochen Hahn aus Altensteig, beim zweiten EM-Lauf des Jahres nicht gemacht.

In Misano Adriatico, wo Jochen Hahn im Vorjahr mit einer perfekten Vorstellung die Basis für seinen späteren Titelgewinn gelegt hatte, musste er kämpfen, um die Führungsposition in der Gesamtwertung verteidigen zu können. Doch nach dem Ende des Klassikers an der italienischen Adriaküste zeigte sich der Altensteiger zufrieden mit seiner Ausbeute von einem Rennsieg und zwei weiteren Podiumsplätzen.

Zum Einstieg in das Rennwochenende präsentierte sich Hahn einmal mehr topfit. Als die zehn besten Fahrer – das Starterfeld war diesmal deutlich besser gefüllt als in Istanbul – die Startreihenfolge für das erste Championship Race ausführen, konnte sich Jochen Hahn mit der schnellsten Runde einmal mehr die Pole Position sichern. Mit einem guten Start katapultierte sich der Schwarzwälder im Rennen vor der ersten Kurve so weit nach vorne, dass er einen nie gefährdeten Start-Ziel-Sieg landen konnte, ge-



Nach dem totalen Triumph in der Türkei durfte Jochen Hahn aus Altensteig auch nach dem Auftakten in Misano auf der obersten Stufe des Siegetreppchens stehen. Foto: Hahn Racing

folgt von Antonio Albacete und Markus Oestreich.

Der Zieleinlauf bedeutete für Jochen Hahn im zweiten

Rennen den Start aus der vierten Reihe. Ein Durchmarsch ganz an die Spitze war diesmal nicht zu schaffen, aber

immerhin verbesserte sich der MAN-Fahrer rasch um fünf Positionen auf Rang drei, hinter Markus Oestreich. Mit die-

sem lieferte sich Jochen Hahn einige Runden lang einen Zweikampf um den Platz hinter dem Führenden David Vrsecky. Jochen bekam zwei Verwarnungen und drei Runden vor Schluss zusätzlich eine Drive Through. Die trat er in der letzten Runde an, aber der Umweg durch die Boxengasse ins Ziel wurde nicht als Zieldurchfahrt gewertet. Dadurch rutschte der EM-Spitzenreiter in den Ergebnislisten auf Platz 13 ab.

Am zweiten Tag war Jochen Hahn einmal mehr der Beste auf der Piste, als es darum ging, sich mit einer schnellen Runde eine möglichst gute Ausgangsposition für das Rennen zu sichern. Als es wenige Minuten nach dem Start zu regnen begann, gelang es Antonio Albacete zu Jochen Hahn aufzuschließen. Beim anschließenden Zweikampf mit dem Spanier zog der Fahrer mit der Startnummer 1 diesmal den Kürzeren, wurde aber nach zehn Runden als Zweiter der Pole Position starten durfte.

Das zweite Rennen des Sonntags war ganz nach dem Geschmack der zahlreichen Zuschauer. Der tschechische Buggyra-Pilot David Vrsecky, der ein richtig gutes Wochenende erwischte hatte, gewann, Jochen Hahn wurde Dritter.

Der Zusammenfassung der Rennen in Misano ist am heutigen Samstag von 14.15 bis 14.45 Uhr im Fernsehen auf Sport1 zu sehen.